


Linke Seite	Rechts schiefes Pferd	Rechte Seite
* Die linke Seite ist die Zwangsseite		<ul style="list-style-type: none"> * das Pferd ist rechts hohl * die rechte Seite ist die steife Seite * schwierige Seite (<i>nach W. Seunig</i>)
Das Pferd wird sich nicht so leicht nach links stellen und biegen.	Das Pferd wird beim Reiten leichter auf der rechten Hand gehen und nicht so leicht auf der linken Hand	Die <u>hohle Seite</u> ist Rechts - dies ist die "scheinbar leichtere Seite", auf der sich das Pferd scheinbar leichter biegen lässt.
Die feste Seite ist Links (die Muskeln sind rechts steif, können sich schlecht dehnen). Daher wird die linke Seite auch als <u>Zwangsseite</u> (<i>nach Waldemar Seunig</i>) bezeichnet		Nach <i>Waldemar Seunig</i> ist es die <u>schwierigere Seite</u> (hier muss das Pferd lernen sich zur linken Seite hin zu dehnen)
Der Reiter sitzt eher links, bzw. wird eher nach links gesetzt.		
Wenn man einen Zirkel auf der linken Hand reitet wird das Pferd sich nicht so leicht nach links biegen. Es wird versuchen seine rechte Schiefe (nach rechts gebundene Seite) beizubehalten und hat eher die Tendenz auf die linke Schulter zu fallen, deswegen wird der Zirkel kleiner ausfallen. (Tendenz nach innen)		Wenn man einen Zirkel auf der rechten Hand reitet wird das Pferd sich leicht nach rechts biegen, es hat eher die Tendenz sich zu stark nach rechts zu biegen. Das hat zur Folge, dass das Pferd die linke (äußere) Schulter zu stark belastet, bzw. hier über die äußere Schulter ausfällt. Der Zirkel wird zu groß. (Tendenz nach außen)
		Das Pferd hat die Tendenz mit der Hinterhand reinzukommen, wenn es auf der rechten Hand geht.
		Das Pferd tritt mit seinem rechten Hinterbein nicht leicht unter seinen Schwerpunkt.
	Beim Halten steht oft das rechte Beinpaar geschlossener.	
	Im Stehen, beim Grasens usw. legt das rechts schiefe Pferd in der Regel mehr Gewicht auf sein linkes Vorderbein (Stützbein) und stellt dieses nach vorne.	